

## Eine Liebesgeschichte so schön wie kaum eine andere

Ana und Zak leben auf zwei verschiedenen Planeten: Sie ist nicht nur Klassen-, sondern Schulbeste; er schummelt sich eher durch die Abschlussklasse. Ana taktet ihre Tage ganz genau, jeder Schritt ist ge- bzw. verplant. Zeit für Freunde hat sie keine. Das ist aber an und für sich auch nicht wirklich schlimm, denn Freunde hat sie keine. Das einzige wofür sie lebt, ist die zukünftige Uni-Wahl. Zak hingegen lebt gerne mal in den Tag hinein. Wenn irgendwie möglich versucht er, seinem Stiefvater Roger aus dem Weg zu gehen. Ambitionen hat er keine, abgesehen vom jährlichen Besuch der Comic-Convention. Doch daraus droht dieses Mal nichts zu werden. Zak wird durch seine Lehrerin zu einer Quiz-Meisterschaft zwangsverpflichtet.

Eine mittlere Katastrophe für Zak. Oder etwa doch nicht?! Schon länger hat Zak ein Auge auf die kühle, unerreichbare Ana geworfen. Aber Zak scheint keine Chance bei ihr zu haben. Ana spielt in einer anderen Liga. All seine Anmachversuche schmettert sie ab. Bis zu jenem Wettkampfwochenende, als Anas kleiner Bruder Clayton, auch bekannt als Mastergenie, sich zum kleinen Aas entwickelt und heimlich vom Turnier abhaut, um sich auf der nahe stattfindenden großen Science-Fiction-Comic-Con die Zeit zu vertreiben. Für Ana und Zak, die ihn finden müssen, bevor der Morgen graut - alles andere hätte furchtbare Konsequenzen - beginnt eine Nacht zwischen Orks, Bogen schießenden Amazonen und wild gewordenen Wikingen.

Vor Ana und Zak liegt eine verrückte Nacht, in der beide über sich hinauswachsen, ihre Masken fallen lassen, sich zum ersten Mal so sehen, wie sie sind: verletzlich, wütend, voller Leben und randvoll mit Gefühlen füreinander. Dieses unverhoffte Abenteuer krempelt sowohl Zaks als auch Anas bisheriges Leben ordentlich um. Nach diesem Wochenende ist plötzlich alles anders - und die beiden vielleicht ein Paar. Schließlich weiß man nie. Nur eines ist klar: Erstens kommt es immer anders. Und zweitens, als man denkt. So auch in diesem Fall ...

Ein Lesehighlight, das garantiert kein Auge trocken lässt - mehr Gefühl(e) als in Brian Katchers Romanen findet man sonst nicht zwischen zwei Buchdeckeln. "Ana und Zak" macht selbst Erwachsene ganz schwindelig vor lauter Lesebegeisterung und -glück. Was man mit den Werken des US-amerikanischen Autors in die Hände bekommt, sind literarische Juwelen. Nach den ersten paar Sätzen fließen bei einem die Tränen und ein Lächeln stiehlt sich auf die Lippen. Die Story zeugt von Schreibkunst auf höchstem Niveau. Dank Katcher wird man über viele, viele Stunden lang nicht nur aufs Emotionalste, sondern außerdem aufs Amüsanteste unterhalten. Man will gar nicht, dass dieses Lesevergnügen jemals ein Ende hat. Seufz!

Brian Katcher schreibt die schönsten Jugendbücher der Welt. Diese stecken voller (Wort-)Witz - und noch mehr Emotionen. Ab der ersten Seite von "Ana und Zak" macht das Herz wilde Freudenhüpfen; und zugleich droht es einem zu brechen. Während der Lektüre lacht und weint man gleichzeitig. Geniales Lesekino aus der Feder eines Geschichtenerzählers vom Weltklasseformat eines David Levithan ("Nick & Norah - Soundtrack einer Nacht").

Susann Fleischer 10.04.2017

Quelle: [www.literaturmarkt.info](http://www.literaturmarkt.info)